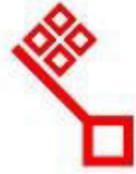


Die Senatorin für Klimaschutz,  
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung  
und Wohnungsbau



Freie  
Hansestadt  
Bremen

Michael Glotz-Richter  
Thomas Kirpal

# Straßenraum Alt-Findorff

Zum Fachausschusses "Bau, Klima, Umwelt und Verkehr"  
des Stadtteilbeirates Findorff am 23.03.2021



1. Bestehende Situation
2. Regelkonformes Parken
3. Elektroauto-Ladeplätze
4. Parkplatzalternativen
5. Bewohnerparken
6. Sonstige Alternativen



FAUN ZUVERLÄSSIG FORTSCHRITTLICH

A

Embahnstraße

Brandtstraße Findorff

frei  
→

frei  
↔





Bildquelle: <https://www.bremenize.com/category/parken/>



Hohe Dichte an freizuhaltenden Hauszugängen

(Fahrrad, Kinderwagen,...)

Garagennutzungen zu klären



"Wer zu Fuß geht, muss  
die Gehwege benutzen"  
§ 25 StVO

# Länger, breiter... **größere Autos**

18 – 25 cm breiter , 50 – 80 cm länger



*Mini (1963): 3054 x 1397 x 1346 mm*  
*Mini (2016): 3821 x 1727 x 1414 mm*



*Golf 1: 3705 x 1610 x 1390 mm*  
*Golf 7: 4255 x 1799 x 1452 mm*



*Range Rover Classic: 4445 x 1814 x 1798 mm*  
*Range Rover LG: 4999 x 1983 x 1835 mm*

plus Außenspiegel

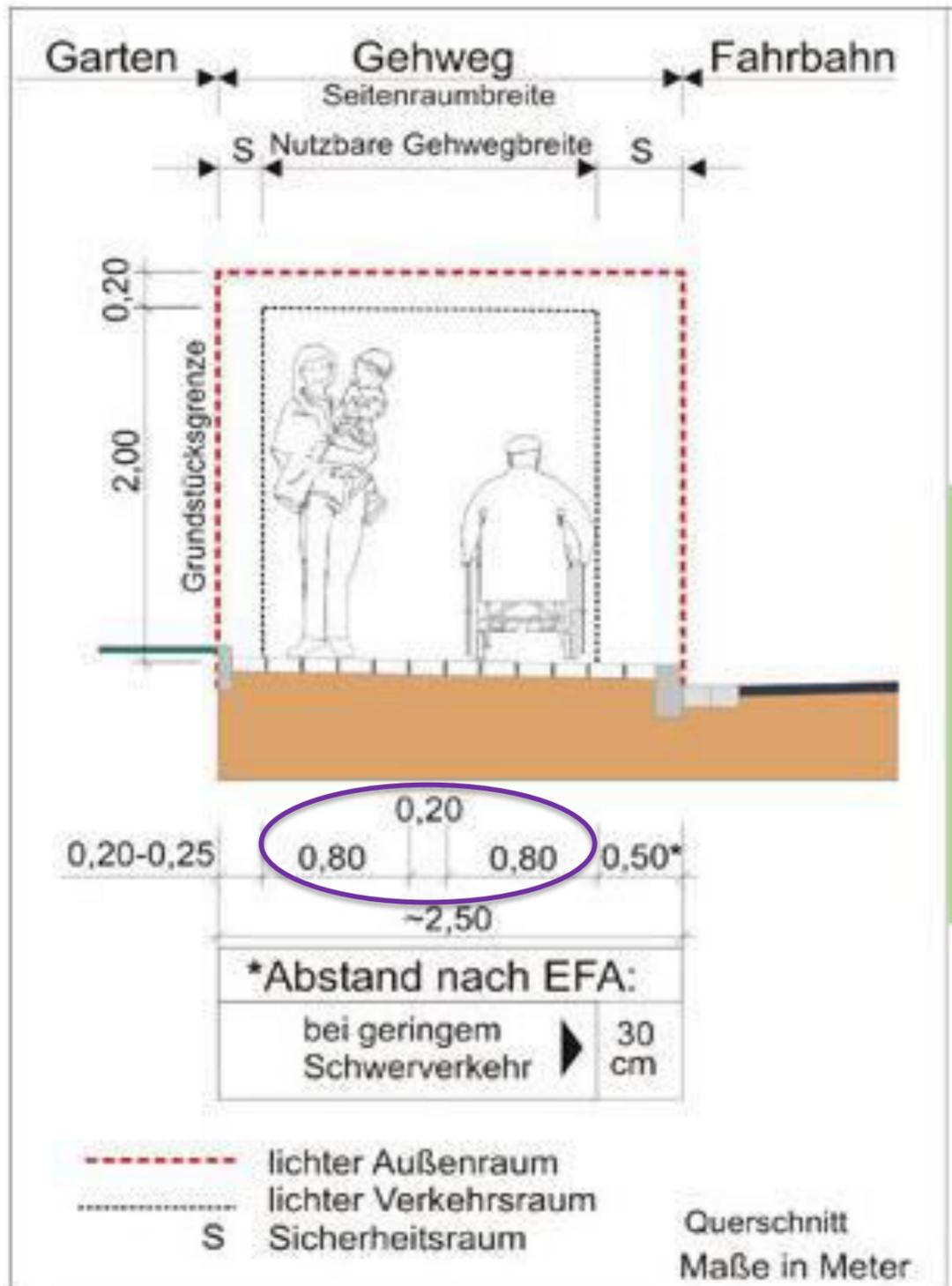


Fahrgassen(rest-)breite  
Schleppkurven (Kurvenradien)

# Regelkonformes Parken

# Anforderung an Gehwege

Gemäß EFA und RAS 06:



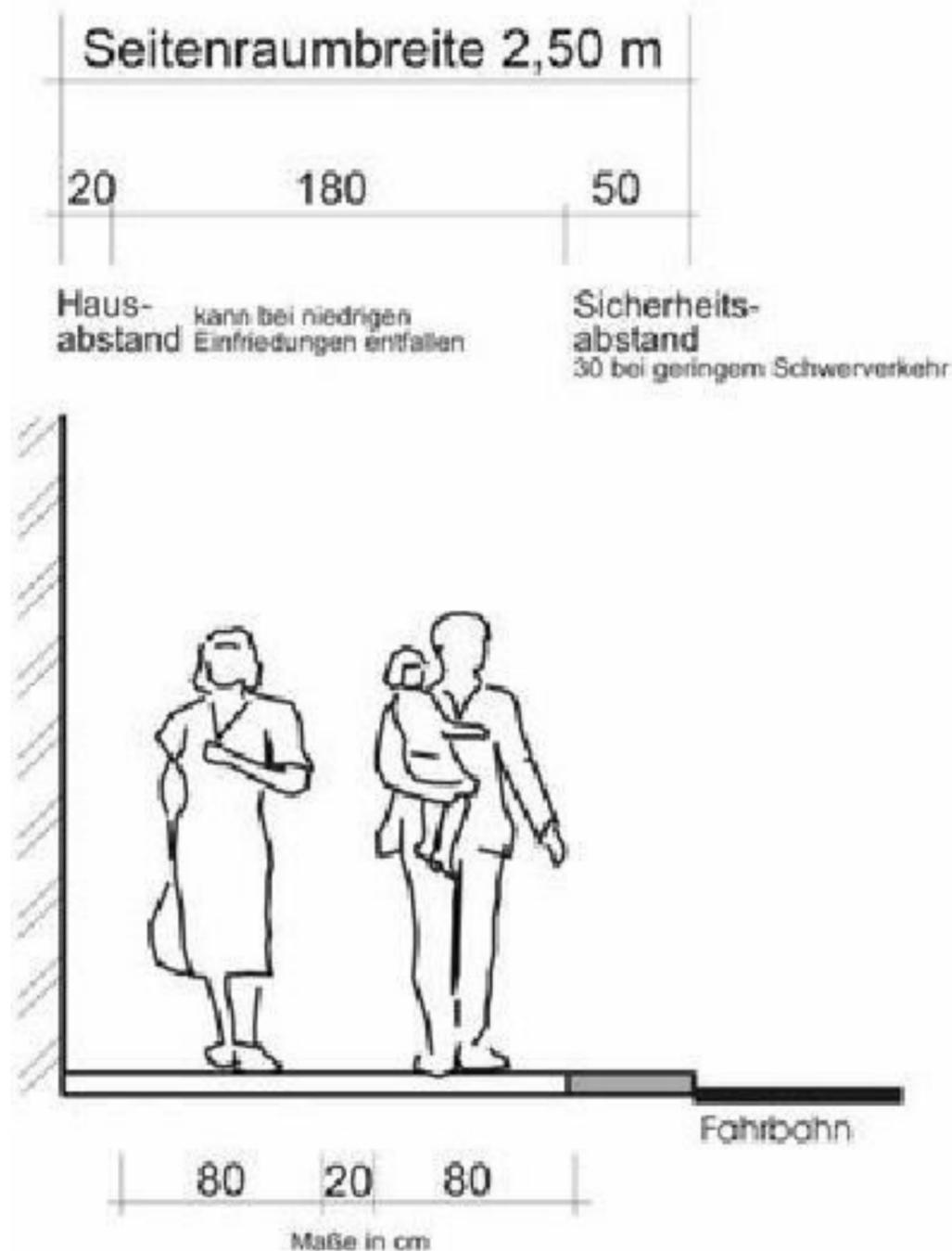
## Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO)

Anlage 2, lfd. Nummer 74 Parkflächenmarkierungen, 2.II

*Das Parken auf Gehwegen **darf nur zugelassen werden, wenn genügend Platz für den unbehinderten Verkehr von Fußgängern gegebenenfalls mit Kinderwagen oder Rollstuhlfahrern auch im Begegnungsverkehr bleibt**, die Gehwege und die darunter liegenden Leitungen durch die parkenden Fahrzeuge nicht beschädigt werden können und der Zugang zu Leitungen nicht beeinträchtigt werden kann sowie die Bordsteine ausreichend abgeschrägt und niedrig sind.*

# Anforderung an Gehwege

Gemäß EFA und RASt 06:

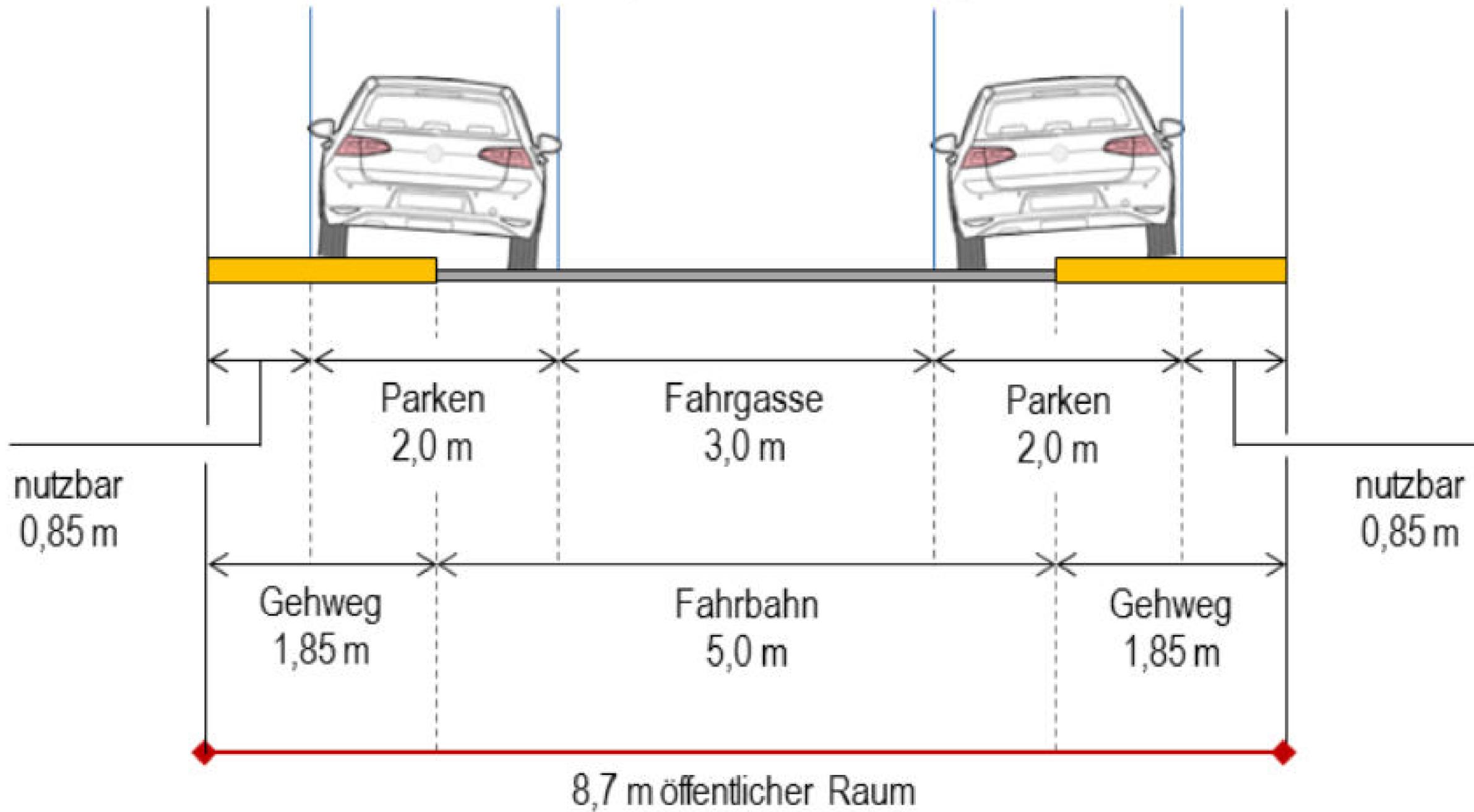


## Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO)

Anlage 2, lfd. Nummer 74 Parkflächenmarkierungen, 2.II

*Das Parken auf Gehwegen **darf nur zugelassen werden, wenn genügend Platz für den unbehinderten Verkehr von Fußgängern gegebenenfalls mit Kinderwagen oder Rollstuhlfahrern auch im Begegnungsverkehr bleibt**, die Gehwege und die darunter liegenden Leitungen durch die parkenden Fahrzeuge nicht beschädigt werden können und der Zugang zu Leitungen nicht beeinträchtigt werden kann sowie die Bordsteine ausreichend abgeschrägt und niedrig sind.*

# Brandstraße 1 (Realnutzung)



Straßenfunktion: reine Wohnstraße



# Elektroauto-Ladeplätze



P →

0-24h  
zwischen  
8-18h  
3 Std.  
während des  
Ladevorgangs

ÖKOSTROM-  
TANKSTELLE  
swb  
MIT  
ÖKOSTROM  
CO<sub>2</sub>-FREI  
LADUNG

BEERDUNGS-INSTITUT  
PIETÄT

# Ziel des Bundes für 2030: 10 Mio. Elektro-Kfz

Flottenanteil ca. 20%  
Neuzulassungsanteil 2030 nahe 70%  
(ca. 2/3 BEV; 1/3 PHEV)

Bremen: ca. 50.000 Elektrofahrzeuge  
= ca. 5.000 öffentlich zugängliche Ladepunkte



Ladeinfra: hier geht's (StVO-konformes Parken)



Ladeinfra: hier geht's derzeit nicht (kein StVO-konformes Parken)

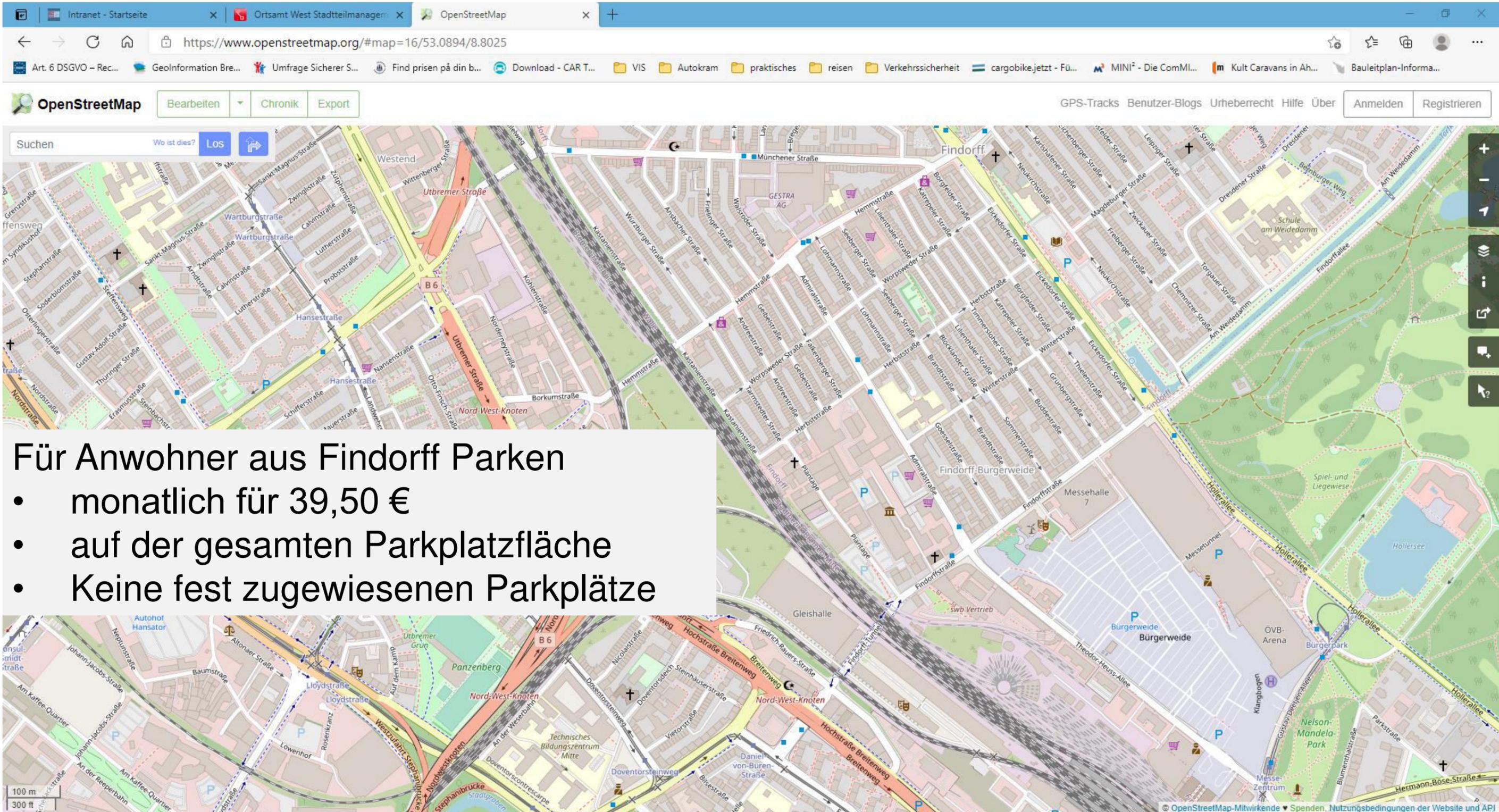


# Parkplatzalternativen

# Freiflächen und Parkplätze mit Entlastungspotenzial



# Bürgerweide: Brepark Angebot



Suchen  Wo ist dies?

OpenStreetMap

GPS-Tracks Benutzer-Blogs Urheberrecht Hilfe Über

Für Anwohner aus Findorff Parken

- monatlich für 39,50 €
- auf der gesamten Parkplatzfläche
- Keine fest zugewiesenen Parkplätze

100 m  
300 ft

© OpenStreetMap-Mitwirkende  [Nutzungsbedingungen der Website und API](#)

# Bewohnerparken

# Bewohnerparken ist reglementiert in der StVO



Gesetzliche Anforderungen:

- Nachweis des Parkdrucks „von außen“;
- „sehr hoher Parkdruck“;
- Gebiet max. 1km groß

Ziel ist die Reduktion von

- „Fremdparkern“ im Quartier
- Langzeitparkern
- Kfz von Garagenbesitzern
- Lkw über 7,5 t
- Anhängern
- Nutzung von Alternativen zum Auto



## Gebührenhöhe für Bewohnerparken

### Bisher:

- Begrenzt durch den Bund
- Gegenwert des Bearbeitungsaufwands für das Ausstellen des Bewohnerparkens
- 2,50 Euro/Monat

### Zukünftig:

- Keine Begrenzung durch den Bund; Länder erstellen eigene Gebührenordnung
- Wirtschaftlicher Wert des Stellplatzes darf berücksichtigt werden
- Beispiel: Bewirtschafteter Straßenrandparkplatz in Berlin kostet 220 €/Jahr für öffentl. Sicherheit und Ordnung, allg. Verwaltung, bauliche Herstellung, Reinigung, Beleuchtung
- Im europäischen Ausland sind flächendeckende Parkraumbewirtschaftungszonen bereits weit verbreitet

# Ohne Bewohnerparken: Nutzungsbedingungen



Ohne Bewohnerparkausweis – zeitliche, monetäre Begrenzung und Bewirtschaftung:

- Parkscheibe (Jan-Reiners-Zentrum)
- Bezahlparken bis max. 2 Stunden
- Wochentage + Stunden definiert
- Parkraum gemäß Beschilderung und Markierungen

# Mit Bewohnerparken: Nutzungsbedingungen



Mit Bewohnerparkausweis:

- ein Ausweis pro Bewohner (als Kfz-Halter) – nicht Haushalt
- Derzeit 30,-€/Jahr oder 50,-€/2 Jahre
- Keine Parkplatzgarantie
- Motorräder/-roller frei
- Keine Anhänger
- (Halb-)Jahresausweise für Gewerbetreibende und Unternehmen (58,50 bzw. 88,50); bis zu 10 Fahrzeuge/Ausweis eintragbar – nicht zeitgleich
- Soz. Dienste und Handwerker auf Antrag stadtweite Einsatz-Ausweise
- Besucherausweise tages- (10er Block für 10,-€) und wochenweise (Karte 4,-€)

# Sonstige Alternativen

# Carsharing



# Carsharing

„jedes Carsharing-Fahrzeug in Bremen ersetzt 16 private PKW“



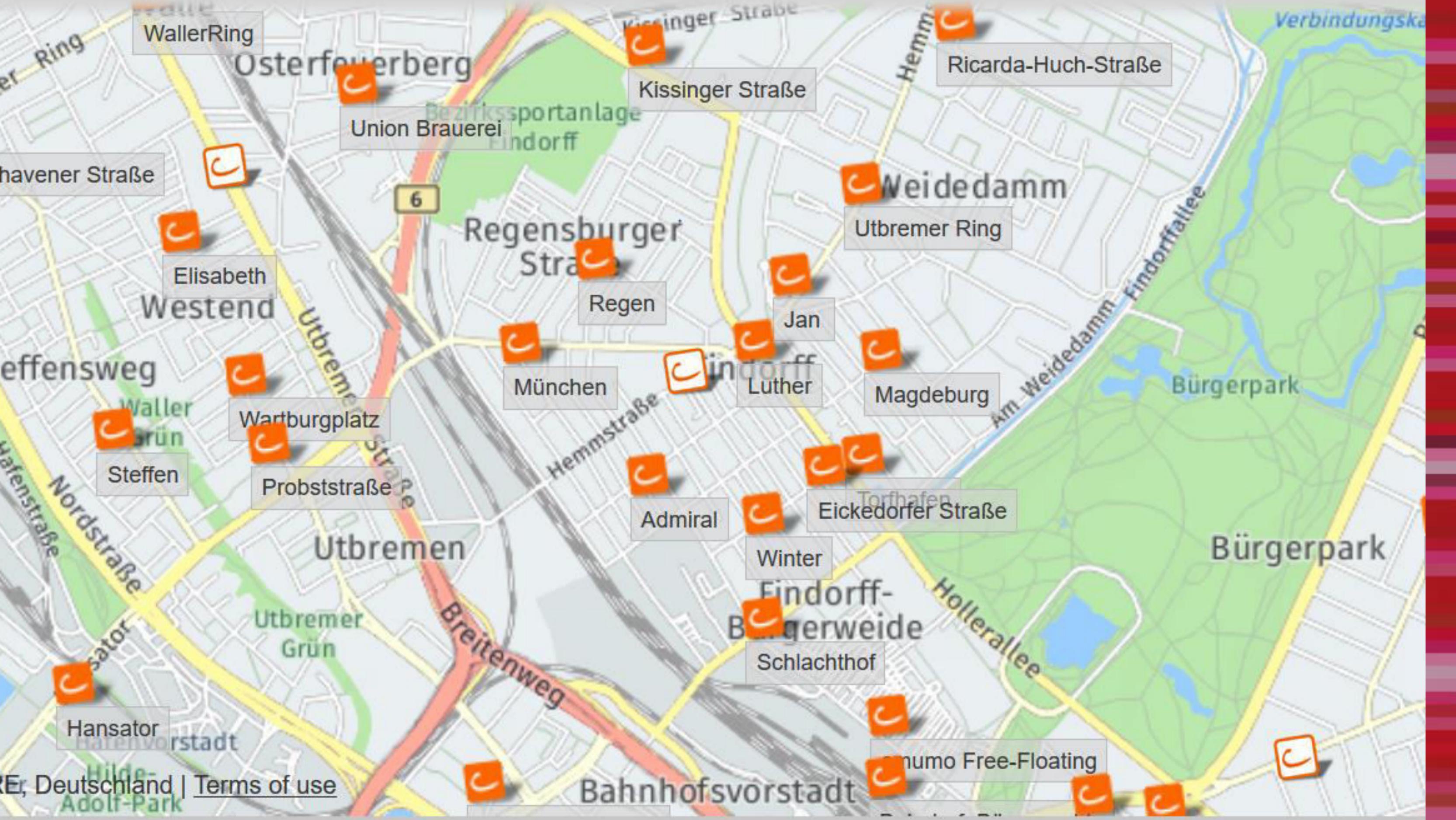
Endbericht

interreg  
North Sea Region  
SHARE-NORTH  
European Regional Development Fund

ANALYSE DER  
AUSWIRKUNGEN DES  
CAR-SHARING IN BREMEN

The photograph shows a car-sharing station in Bremen. A blue sign with the text 'mobil.punkt' stands on the sidewalk. Two silver cars are parked in a designated area. A bicycle is also visible in the foreground. The background shows a residential building and trees under a clear blue sky.

team-red  
www.team-red.net



WallerRing

Osterfeuerberg

Kissinger Straße

Ricarda-Huch-Straße

Union Brauerei

havener Straße

Regensburger Straße

Weidedamm

Elisabeth

Utbremer Ring

Westend

Regen

Jan

effensweg

München

Luther

Magdeburg

Wartburgplatz

Findorff

Steffen

Probststraße

Admiral

Eickedorfer Straße

Waffenstraße

Nordstraße

Utbremen

Winter

Bürgerpark

Utbremer Grün

Findorff-Bürgerweide

Schlachthof

Hollerallee

Hansator

Bahnhofsvorstadt

numo Free-Floating

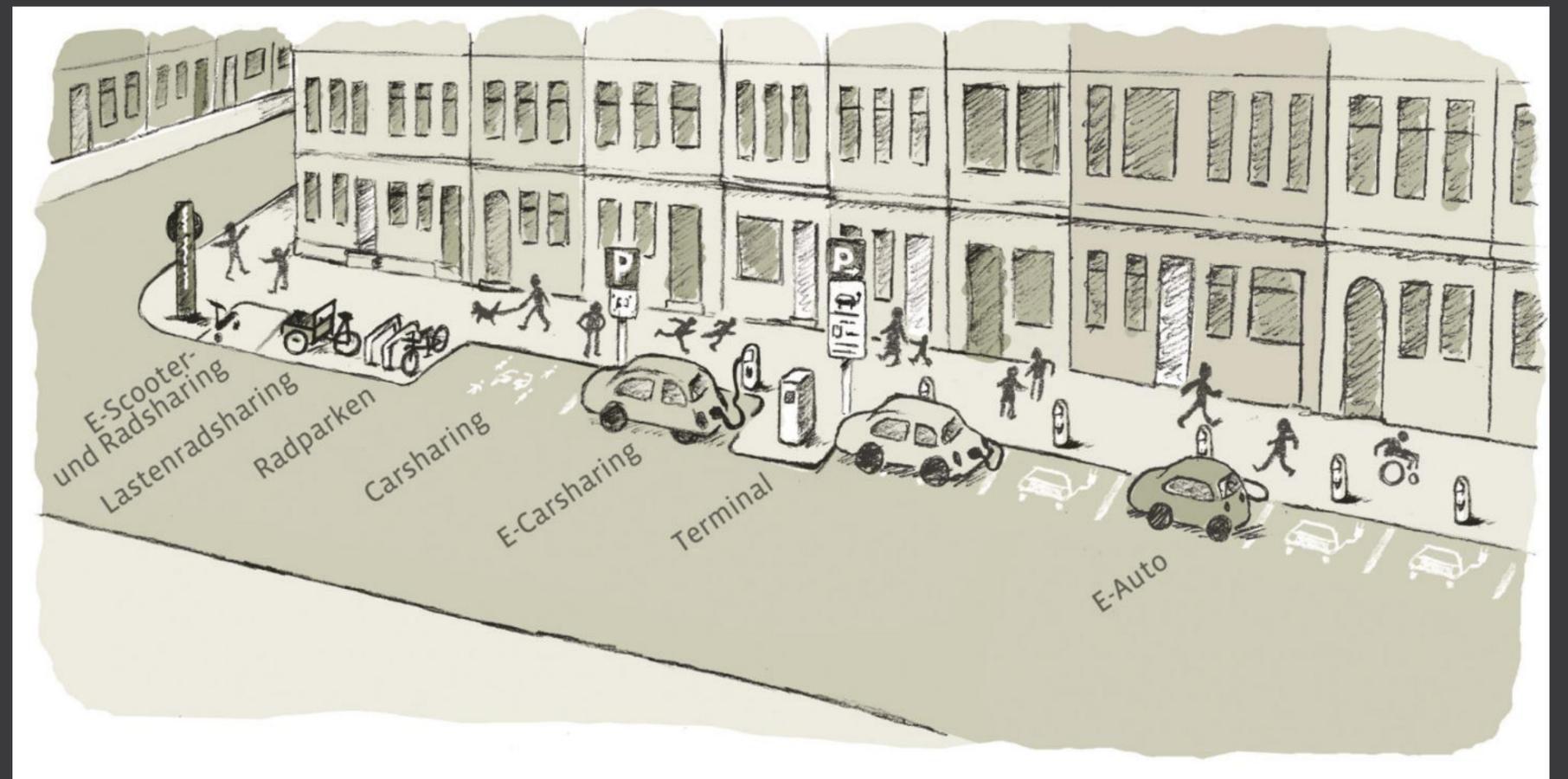


Ausbau  
Lastenrad-Sharing

(mind. 20 Stationen in Bremen)

# Nullemissionshubs®

- Geordnetes Abstellen e-Scooter
- Lastenrad-Sharing-Angebot
- Fahrradparken
- Carsharing / e-Carsharing
- Laden e-Autos



# Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligung

## Zeitplan nach der internen Abstimmung zum Betriebsplanentwurf

- Beiratsbefassung; Beschluss über Bewohnerparken (April/Mai 21)
- Postwurfsendung in alle betroffenen Haushalte (Mai 21)
- Straßenbegehungen an zwei Samstagen in je zwei Teams (Corona-entsprechend) (Mai 21)
- Beiratsbefassung Betriebsplan und –beschluss Bewohnerparken (Juni/Juli)
- Bearbeitung und Umsetzung



# Bewohnerparken mit integrierter Planung

Fahrradparken zum Ordnen des Parkens

Beispiel: Engstelle  
Lessingstraße

Vorher



Nachher



# Sperrflächen Schwenkbereiche

Zur Absicherung der Befahrbarkeit durch Rettungsfahrzeuge



# Strukturierung durch Fahrradparken Beispiel Fahrradmodellquartier Alte Neustadt



„Vorher“

- Sichtbeziehungen an Querungen
- Begehbarkeit verbessern
- Abstellflächen sichern
- Raum für Sharing-Angebote



„nachher“

# Sharing-Angebote (z.B. Virtuelle Station)

Öffentliche Leihfahräder – erste 30 min. kostenlos



# Sharing-Angebote (z.B. Virtuelle Station)

Öffentliche Leihroller - im Stadtgebiet verteilt per App aufzufinden; abzustellen – nicht so...



Foto: Kirpal



# Behindertenstellplätze

Und Raum für Bäume



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit